

## LK 12 Examen

### Beitrag von „Juliet“ vom 3. September 2006 15:40

Hi,

Warum macht ihr das Thema erst so spät? Was macht ihr denn jetzt? Zuerst das drama? Ich habe ja beim Einstieg American Dream im LK hospitiert und habe selbst den GK für's Examen. Der LK geniesst den Vorteil zweier Amerikanischer Austauschschüler, was natürlich genial ist.

Jedenfalls hat der Kollege den Einstieg ganz pfiffig gestaltet, indem er unter anderem eine Szene aus Sex and the City eingespielt hat. Er kam dann darauf zu sprechen, dass man das in Amerika nie in der Schule zeigen dürfte und hat dann darüber so Widersprüchlichkeiten aufgezeigt, von wegen freedom and restrictions.

Im GK hat die Kollegin mit dem historischen Hintergrund angefangen, was den SuS ein Gähnen entlockte - nicht schon wieder American Dream!

Also, lieber ein pfiffiger Einstieg, wenn der Kurs eh schon lahm ist.

Was ich im GK noch machen möchte, ist, einen aktuellen Bezug herstellen, also: Are the values of (for instance) the Declaration of Independence still valid today?

Dazu möchte ich dann z.B. Amerika nach 9/11 machen, denn President Bush rekurriert ja sehr auf die alten Werte, auf denen der Staat gegründet ist.

Ich habe kommende Woche noch einen Besuch mit dem HS-Leiter und werde in dieser Stunde (höchstwahrscheinlich) das Lied "God bless the USA" von Lee Greenwood besprechen. Das ist sprachlich total einfach, hat aber enorm viele Bezüge (z.B. zur Declaration of Independance, Nationalhymne, America, the Beautiful). Ich halte das für eine ganz nette Überleitung, allerdings habe ich auch einen sprachlich schwachen GK.

9 Stunden ist natürlich sehr wenig, um neben der Analyse der Rede (generelle Techniken) dann auch noch einen Textvergleich zu machen. Da müssen sie ja schon sprachlich, methodisch UND inhaltlich sehr fit sein. Wenn es auf Redeanalyse hinauslaufen soll, würde ich mir glaube ich einen pfiffigen Einstieg überlegen, dann recht schnell den historischen Hintergrund mit Auszügen aus den wichtigsten historischen Dokumenten machen und dann zur Redeanalyse übergehen (gibt es nicht diese berühmte Rede von Abe Lincoln, würde sich vielleicht als Überleitung eignen)

naja, vielleicht kannst du aus meinem unstrukturierten Gequassel ein paar Ideen rausfiltern.

Viel Erfolg,

Juliet